

Mit Rücksicht und Sicherheit unterwegs.

Rücksicht auf die Natur

Unsere Gewässer- und Naturlandschaften sind von besonderer Schönheit. Helfen Sie, diese einzigartige Landschaft zu bewahren:

- Halten Sie das Wasser sauber. Leiten Sie weder Treibstoff noch Öl oder Fäkalien ins Wasser. Entsorgungsstationen finden Sie in allen Revieren.
- Halten Sie Abstand zu Schilfgürteln und Ufergehölzen. Zu nahes Heranfahren gefährdet Tiere und Pflanzen.
- Für das Anlegen benutzen Sie bitte die dafür vorgesehenen Plätze oder solche Stellen, an denen Sie keine Schäden anrichten.
- Halten Sie sich an die jeweiligen Geschwindigkeitsbegrenzungen. Je langsamer Sie fahren, desto besser, insbesondere in Ufernähe.
- Teile der Gewässerlandschaft stehen unter Naturschutz. Beachten Sie unbedingt die Vorschriften, vor allem Anlege- und Befahrensverbote sowie das Campingverbot außerhalb von Zeltplätzen.
- Zum Schutze der Natur und zur Förderung eines nachhaltigen Kanutourismus haben sich wassertouristische Unternehmer und weitere Tourismusanbieter an der Warnow (Mecklenburg-Vorpommern) für eine Freiwillige Vereinbarung ausgesprochen. (http://www.sternbergerseenland.de/cms/upload/pdf/Vereinbarung_Kanu.pdf)

Weitere wichtige Regeln

- Grundsätzlich gelten die Bestimmungen der Binnenschiffahrtsstraßen-Ordnung sowie der jeweiligen Landesschiffahrtsordnungen.
- In Ufernähe liegt die Höchstgeschwindigkeit in der Regel bei 9 km/h. Auf Seen sind 100 Meter vom Ufer entfernt meist 25 km/h zulässig.
- Beachten Sie die örtliche Ausschilderung. Die Fahrwasser sind in Fließrichtung rechts mit roten und links mit grünen Tonnen gekennzeichnet. Auf den Hauptwas-

serstraßen liegen die Tauchtiefen in der Regel bei 1,9 m. Auf den Nebenwasserstraßen können sie weniger als 1 m betragen. Besonders zu beachten sind die Untiefenkennzeichen (i. d. R. gelb-schwarz) v. a. auf Müritz und Plauer See.

- Schleusen sind in der Hauptsaison von April bis Ende September größtenteils täglich von 7-20 Uhr geöffnet, in der Nebensaison von 8-16 Uhr. Dies gilt auch für die vielen automatischen Schleusen. Eine Anleitung zur Bedienung finden Sie in den Wartebereichen. Wer Boote mit hohen Aufbauten fährt, sollte bei der Tourenplanung die maximalen Brückendurchfahrtshöhen berücksichtigen.

Sicherheit auf dem Wasser

- Besorgen Sie sich vor der Fahrt aktuelle Karten mit Wassertiefen, Schleusenzeiten, Durchfahrtshöhen, Häfen, Befahrenseinschränkungen, Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten etc.
- Machen Sie vor der Fahrt alle Passagiere mit den Rettungsmitteln vertraut und überprüfen Sie die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Bootes.
- Denken Sie daran, dass auf allen Binnenschiffahrtsstraßen die Verpflichtung besteht, Boote zu kennzeichnen.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die Wetterlage; entweder im Radio oder unter der Service-Nummer vom Deutschen Wetterdienst (fon 0180 5 91 39 13*).
- Schätzen Sie die eigenen Fähigkeiten kritisch ein, besonders bei widrigen Wind- und Wetterverhältnissen, und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Verkehrs- und Sichtverhältnissen an. Legen Sie bei Schlechtwetter Schwimmwesten an; Nichtschwimmer und Kinder immer.
- Halten Sie ausreichend Abstand und nehmen Sie Rücksicht. Insbesondere Motorbootfahrer sollten bei der Begegnung mit Paddelbooten beachten, dass diese bei zu schnellem und zu

nahem Passieren durch Wellenschlag kentern können.

- Leisten Sie anderen Bootsführern Hilfe bei Not oder Havarie.
- Verzichten Sie auf Alkohol. Auch auf dem Wasser sind maximal 0,5 Promille gestattet.
- Wenn Sie Probleme mit einem gecharterten Boot haben, wenden Sie sich an Ihren Vercharterer. Eine Notfallnummer sollten Sie sich bei der Übernahme geben lassen.

Führerscheinregelungen

Sportboote mit einer Leistung bis zu 15 PS dürfen führerscheinfrei und ohne Geschwindigkeitsbegrenzung von Personen ab 16 Jahre gefahren werden. Hierfür bedarf es eines Befähigungsnachweises. Für Bootsfahrer mit Wohnsitz außerhalb von Deutschland gilt das jeweilige Führerscheindeckungsland.

www.sportbootschulen.de/grundschein/motorboot.html

Ausgewählte Adressen

Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost

fon 0391 2887-0
www.wsd-ost.wsv.de,
www.wsv.de (Bund)

WSA Berlin

fon 030 69532-0

WSA Eberswalde

fon 03334 276-0

WSA Brandenburg an der Havel

fon 03381 266-0

WSA Stralsund

fon 03831 429-0

Aktuelle nautische Informationen unter:

www.elwis.de: elektronisches Wasserstraßen-Informationssystem der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, u.a. mit aktuellen Gewässerinformationen, Schleusenzeiten und Hinweisen für die Freizeitschiffahrt, nützlichen Adressen, Schifffahrtsrecht